

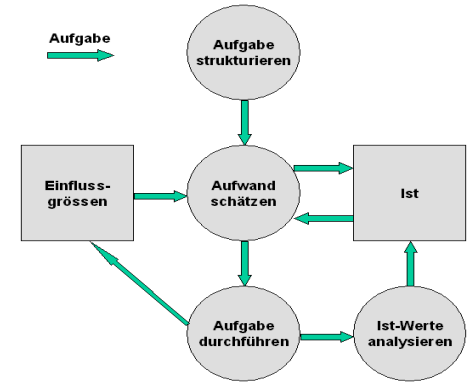
Projektplanung Aufwandschätzung

Anforderungen an Schätzverfahren

- Schnell verfügbar
- Leicht erlernbar
- Geringer Zeitaufwand
- Transparent
- Benutzerfreundlichkeit**
- Genauigkeit der Schätzung
- Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse
- Bewertbarkeit
- Anpassbar bez. Einflussfaktoren
- Objektivität
- Ergebnisqualität**
- Frühzeitig einsetzbar
- Strukturiert (einzelne Phasen)
- Iterativ (schrittweise) damit Schätzungen revidiert werden können
- Projektmanagement**

Schätzprozess

1. Aufgaben strukturieren
2. Aufwand schätzen
3. Sollwerte den MA als Vorgabe bekanntgeben
4. Ist-Werte realistisch erfassen
5. Ist-Werte analysieren
6. Aufwandschätzung aufgrund bereinigter Ist-Werte und Einflussfaktoren aktualisieren



Einflussfaktoren auf Aufwand

- Komplexität des Projektes
- Dokumentationsvorlagen
- Methoden, Techniken, Werkzeuge
- Quantifizierte Qualitätsmerkmale
- Organisationsform
- Personalproduktivität

Risiken bei Schätzmethoden

- Verfrühte Schätzung einer unvollständig beschriebenen Aufgabe.
=> Ausweg:
- Unverbindliche Rahmenschätzung, bis nach Vorstudie die Funktionen feststehen
- Genaue Angabe der Funktionen, die für den Betrag erstellt werden
- Einmalige Schätzung
=> Ausweg:
- Schätzungen im Verlauf des Projektes beim Eintreten neuer Tatsachen anpassen
- Jede Anpassung des Funktionsumfangs protokollieren
- Optimismus
- Betreten von Neuland
- Ungewissheit über Verlauf der Projektdurchführung
- Revision der Schätzwerte
(Rechenmodell Restaufwand = Gesamtaufwand - bisheriger Aufwand
=> Ausweg:
Bei Aufwandüberschreitungen Restaufwand neu schätzen

Tips

- Professionell bleiben, nicht in die Unprofessionalität drängen lassen
- Nach Vertragsschluss gilt: Aufwand fix - Leistung variabel d.h. bei zusätzlichen Anforderungen etwas anderes weglassen, damit Aufwandschätzung eingehalten werden kann
- Zuerst (bei vielen Unklarheiten) Rahmenschätzung, später dann Revision und Etappierung
- Reviews bei Einzelschätzung: mehrere Personen schätzen lassen
- Kleine Dinge nicht unterschätzen
- Projektgeschichte führen
- Keine Experimente (neue Techniken) bei zeitkritischen Projekten
- Soweit als möglich erfahrene Mitarbeiter einsetzen
- Projektmanagement-Aufwand (ca. 20%) nicht vergessen
- Nicht 100% Produktivität planen
- 80 / 20 Methode

